

Hält Warnung der Amerikaner für nötig!

Washington, 15. Jan. — Republikant Cary, Milwaukee, reichte heute die Resolution ein, laut welcher Amerikaner gewarnt werden, Munitionsschiffe bei der Meeresfahrt zu benützen.

Ist es das U-Boot „Deutschland“?

New York, 15. Jan. — Der britische Dampfer „Clematis“ hat heute die Nachricht gebracht, daß er am letzten Donnerstag einem unbekanntem U-Boot in Atlantischen Ozean begegnet sei; dasselbe bewegte sich in westlicher Richtung. Man nimmt hier an, daß dasselbe das Handelsschiff „Deutschland“, das Mitte Januar am amerikanischen Gestade zurückgeworfen wird, ist.

Das Weiße Sklaverei-Gesetz konstitutionell!

Washington, 15. Jan. — Das Bundesobergericht hat heute entschieden, daß das von dem Abgeordneten Mann eingebrachte Gesetz, welches auf die Weiße Sklaverei Bezug hat, konstitutionell ist. Mann, Diggs, F. D. Gammett und R. L. Figg, die unter denselben verurteilt wurden, müssen die über sie verhängte Strafe verbüßen.

Höhere Wirtschaftslizenzen für Wisconsin.

St. Louis, Mo., 15. Jan. — In der Staatslegislatur hat Republikant Harris eine Vorlage eingereicht, welche die Staatssteuer für die Wirtschaft von \$300 auf \$500 erhöht. Dadurch würden die Einnahmen des Staates wesentlich erhöht werden, aber es wird befürchtet, daß so viele Betriebe schließen werden, daß die Einnahmequelle nicht lange ergebnisreich sein wird. J. A. Channing von Monroe City reichte einen Antrag ein, im November 1918 eine Volksabstimmung über die Frage, ob den Frauen das Stimmrecht gewährt werden soll, vorzunehmen zu lassen.

Gericht auf Banditen.

Als zwei Kerle heute in aller Frühe den Richter des Eagle Hotels, J. Volfer, mit vorgehaltenem Revolver zur Herausgabe der Geschüttskasse zwingen wollten, ergriß derselbe heftig seinen eigenen Revolver und feuerte zwischen die Banditen hindurch eine Kugel ab, welche diese zur Flucht veranlaßte.

Wahrsagen

Das Beste in Wahrsagen. Wahrsagen täglich 2.15. Sonntags 8.15.

Wahrsagen
Wahrsagen täglich 2.15. Sonntags 8.15.

Wahrsagen täglich 2.15. Sonntags 8.15.

Wahrsagen

Wahrsagen täglich 2.15. Sonntags 8.15.

Wahrsagen täglich 2.15. Sonntags 8.15.

Wahrsagen täglich 2.15. Sonntags 8.15.

Nur für zwei Tage!
Großer Feuerverkauf von Drogen und Toiletteartikeln
in Sherman & McConnell's
Owl Drug Store
16. und Harney Straße.

Helfst im Kampfe gegen die hohen Kosten des Lebensunterhaltes

Kretet der National Consumers' League bei und erspart 5% bis 20% an Ihren Einkäufen.

100 Geschäftslente und Handwerker von Omaha, die 25 verschiedene Geschäftszweige darstellen, haben sich förmlich verpflichtet, mit Ihnen zusammen zu arbeiten.

Für weitere Ankünfte rufe man Tel. Douglas 1725 auf.

National Consumers' League 509-10 Barton St.

Ein Schritt in der rechten Richtung!

Washington, 15. Jan. — Marine-Sekretär Daniels machte heute dem Hauskomitee für Marineangelegenheiten die Mitteilung, er beabsichtigt, die Regierungswerte in einer Weise zu erneuern, daß der dritte Teil aller zu erbauenden Kriegsschiffe irgend welcher Art dorthin hergestell werden können und auch der größte Teil aller benötigten Munition dort angefertigt wird. Er gab die Erklärung ab, daß sich die Regierung zu dieser Maßnahme gezwungen sieht, weil zwei Drittel aller Privatschiffbauhöfe und Munitionsfabrikanter der Regierung unverhältnißmäßig hohe Preise abverlangen.

Lawson macht sich unächtfbar.

Washington, 15. Jan. — Als heute die Verhöre über das „Leak“ nach Ball Str. von des Präsidenten Friedensnote fortgeführt werden sollten, hatte sich der vorgeladene Zeuge, Thomas W. Lawson, nicht eingefunden. Es wurde sofort ein Befehl erlassen, den Zeugen unter Androhung nochmals vorzuladen, aber bis gegen Mittag konnte man ihn noch nirgend erreichen. Das Verhör wird also verschoben werden, bis Lawson freiwillig oder gezwungen, erscheint.

Kriegsverfahren verurteilt.

London, 15. Jan. — Der norwegische Dampfer „Bastard“, der Kriegskonterbande an Bord führte, wurde von einem deutschen Tauchboot versenkt.

Wittglädter überfall.

Als der 17-jährige Clell Gale sich Samstagabend auf dem Heimweg nach der 2237 nördl. 19. Str., befindlichen Wohnung befand, rief ihm ein mit einem Revolver bewaffneter Mann aus einiger Entfernung zu, still zu stehen. Gale leistete Folge, der Bandit jedoch glitt aus auf dem glatten Fußsteig und stürzte. Diese Gelegenheit benutzte Gale um zu entweichen.

Omaha's neue Armory.

Während die meisten Städte ein Zeughaus für ihre Wehren aufweisen können, muß sich Omaha mit einem Keller für diesen Zweck begnügen. Das Kellergerüst der Ecke 25. und Harney Str. gelegenen Langladendank ist Samstag vom Generaladjutanten Hall amietet worden. Dasselbe ist 50 bei 78 Fuß groß und wird teilweise zur Aufbewahrung von Gewehren, Uniformen usw., benutzt werden und teils als Lagerraum.

Heirat seine Krankheitslagerin.

In Chicago wird sich Dienstag Jop Morton von dort, Sohn des verstorbenen J. Sterling Morton von Nebraska City im Hause seiner Tochter, Frau Josephine Gubdy mit der Krankheitslagerin seiner verstorbenen Mutter, Mrs. Margaret Gray Trau lassen. Die erste Frau von Herrn Morton, der einen großen Teil seiner Jugend in Omaha verlebte, war in erster Ehe mit J. G. Carrie Lake von hier verheiratet, welche die letzten 17 Jahre ihres Lebens völlig gelähmt war.

Nebraskas erste Einbrecher.

Frank Jorrell von Erie, Pa., wurde heute in aller Frühe dabei abgefaßt, als er aus dem Barbierladen von J. E. Janous, 1826 Sherman Ave., Zigarren und andere Gegenstände entwenden wollte, und nach Numero 1048 gebracht.

Dampfer Minnesota bei einer Kollision versenkt

London, 15. Jan. — Der Dampfer „Minnesota“ ist heute infolge einer Kollision untergegangen. Es heißt, daß sich die Kollision in einer Schleppe ereignet hat. Einzelheiten stehen noch aus. Es gibt drei Dampfer mit Namen „Minnesota“, von welchen der größte 20,718 Tonnen gewicht hat.

Vom Tode abberufen.

Heute morgen um zehn Uhr fand von der St. Maria-Magdalenen-Kirche aus die Beerdigung des am Samstag verstorbenen William Metz, Sohn des Ehepaares Louis Metz, 1744 Süd 26. Str., auf dem deutschen katholischen Friedhof statt. Der Entschlafene, welcher einem Augenleiden erlegen war, erreichte ein Alter von nur 24 Jahren und wird außer von seinen Eltern von sechs Schwestern betrauert. Archie Van Schoeber, Sohn von Herrn und Frau Jas. Schoeber, 3120 Taylor Str., wurde Sonntag morgen nach langen Leiden an der Augenentzündung vom Tode abberufen. Er war nur 23 Jahre alt. Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag zwei Uhr von der St. Marienkirche aus auf dem norwegischen Friedhof statt.

Präsident des Commercial Clubs.

Die neuen Direktoren des Commercial Clubs erwählten Samstag Kanball H. Brown zum Präsidenten der Vereinigung, S. O. Wilhelm zum Sekretär und Thomas M. Fry zum Schatzmeister. Außerdem wurden folgende 24 Herren in das Exekutiv-Komitee gewählt: J. De H. Richards, Paul W. Kuhn, J. F. Prantik, Wm. F. Baxter, Charles A. Videns, S. D. Walbridge, F. A. Brogan, J. P. Ford, J. B. Blanchard, W. J. A. Welt, S. O. Edwards, T. A. Coleman, J. W. Gamble, Walter T. Page, C. E. George, F. S. Myers, S. E. Rath, Charles D. Swaton, S. M. Rogers, L. C. Burne, Gould Diez, Clarke G. Powell, J. A. Sunderland, H. S. Trimble.

Oberst Oberst will resignieren.

Wie verlautet wird Oberst George A. Oberly, Kommandeur des 4. Nebraska Infanterie-Regiments, nach 15-jährigem Dienst in der Nationalgarde um seine Entlassung bitten, um im gleichen Range in die Reserve der Bundesarmee überzutreten. Oberst Oberly hat mit anderen Offizieren der Nebraska Militärruppen in Plano Grande, Tex., die Prüfungen für Offiziere der regulären Armee bestanden. Die Ausmusterung der Truppen des 4. Regiments erfolgt heute nachmittag.

Zum Andenken Buffalo Bills.

Die hiesigen Orts veranstalteten Sonntag zu Ehren des in Denver verstorbenen Oberst Cody — Buffalo Bill — eine Feiern. Nicholas A. M. Marjifen, Präsident des staatlichen Obergerichts, hielt den Vorbereden einen tief empfundenen Nachruf.

Im Laden überfallen.

Zwei bewaffnete Kerle überfielen Samstag nacht nach neun Uhr den Spegereparaturhändler R. S. Chudacoff in dessen Laden, 401 nördl. 30. Str., und schlugen ihn nieder, als er um Hilfe rief. Seine herrliche Frau zwangen sie mit vorgehaltenem Revolver, sich zurückzugeben, worauf sie mit \$20 Bargeld aus der Ladentasse das Lösegeld suchte.

Bankarbeiter tödlich verunglückt.

Der am Neubau des Gebäudes der Electric Light Co., Ecke 4. und Deabensworth Str., angestellte Bauarbeiter B. M. Hollaway wurde Sonntag von dem Arm eines Kranes getroffen und auf der Stelle getötet.

Das County-Hospital.

Die Auslagen für die Erhaltung des Douglas County Hospitals mit Armenfahnen betragen im abgelaufenen Jahre \$60,478, etwa 19 Prozent mehr als im Jahre 1915. Jeder Zinnsche kostet durchschnittlich 62.6 Cents pro Tag.

Erhält 60 Jahre Zuchthaus.

Der Jorgie Lee Withers, der vor mehreren Wochen das bei Council Bluffs inwohnende greise Ehepaar Kennedy überfallen und schwer verletzt hatte, wurde von Richter Thorrell in Council Bluffs zu einer 60-jährigen Zuchthausstrafe verurteilt.

Bankett für Erzbischof Pardy.

Zu Ehren des Erzbischofs Pardy findet heute abend im Fontanelle Hotel ein Bankett statt, an welchem etwa 200 Personen teilnehmen werden.

Personalien.

Herr und Frau Schlotter von Scribner, Neb., halten für behauptet, daß Carl Van der Sticht auf.

Staatsverband Nebraska!

Präsident Val. J. Peter hat allen Nebrasker Kongreßleuten ein Telegramm gefandt, sie dringend ersuchend, der Bevölkerung des Distriktes Columbia das Recht und die Gelegenheit zu geben, zu entscheiden, ob der Distrikt trocken gelegt werden soll oder nicht. Wenn die Herren ehtlich sind, müssen sie das tun, denn hier ludigen sie stets dem Rott: „Laßt das Volk regieren“. Warum gerade in diesem Falle dem Volk das Recht der Selbstregierung in autokratischer Weise entziehen wollen? Nebrigan hat Senator Ditchford bei der Abstimmung im Senat für die Rechte des Volkes gestimmt. Senator Norris dagegen, der als Progressiver stets für die weitgehenden Volksrechte eingetreten vorgab, hat den Bürgern von Washington durch seine Stimme das Recht abgeprochen, ihre eigenen Gesetze zu bestimmen. Es ist gut, daß derartige Gesandte bekannt und gewert sind. Warum sollten unsere Nebraska Kongreßleute nicht bereit sein, die Bürger von Washington das letzte Wort in der Prohibitionsfrage sprechen zu lassen? Sie haben es doch nicht in Nebraska getan und was für hier gilt, sollte auch dort nicht umgekehrt sein. Nun, wir werden ja leben.

„Pension Schölller“

Die Vorstellung der Studenten der Staatsuniversität findet in der Aula der Hochschule statt.

In der Samstagausgabe der Tribune kündigen wir an, daß der Ortsverband Omaha die Aufführung des Lustspiels „Pension Schölller“ durch den Schachklubverein der Staatsuniversität übernommen habe. Er mochte, aber er kam zu spät. Während die Verhandlungen im Gange waren, hatten die Studenten ihre Vorbereitungen bereits mit Prof. Hedding, Oberlehrer des Deutschen an der Omaha Hochschule, zum Abschluß gebracht, die Vorstellung Freitag abend, den 26. Jan., in der Aula der Hochschule zu geben. Dort wird sie also stattfinden und wir hoffen zuversichtlich, daß sie sich eines großen Erfolges erfreuen wird. Die Studenten möchten aber gerne unter den Aufsicht des Ortsverbandes Seffing's verübt werden. Um die Freitags abend unter großen Beifall im Theater der Staatsuniversität aufgeführt haben. Wir hoffen, daß sich in Nähe Gelegenheit dazu bieten wird.

Omaha Schweizerverein.

Unter zahlreicher Beteiligung wurde Sonntag, den 14. Januar, die Generalversammlung des Omaha Schweizervereins abgehalten. Die Wahl ergab folgendes Resultat: Fred Jungfer, Präsident; Solberger, Vize-Präsident; Jacob Raag, Sekretär; Emil Meyer, Schatzmeister. Als Finanzkomitee wurden Jelin, Hür und D. Elmer erwählt. Die Versammlung wurde kurz vor 5 Uhr geschlossen, worauf sich die Mitglieder noch Schweißgerat unterhielten.

Deutscher Damenverein.

Bei der letzten regelmäßigen Versammlung des Deutschen Damenvereins wurden die neuernannten Beamten durch die Ex-Präsidentin Frau Chas. Schaubert in ihre reich. Aemter eingesetzt. Nach der Versammlung regalierte die wieder erwählte Präsidentin Frau John Dahmke die Mitglieder mit Kaffee und Kuchen.

Präsidentwahl.

Am 9. Januar wurden in der Omaha Lodge Nr. 629, Deutscher Orden Hergart, folgende Beamten erwählt: Joseph Eustichus, Ober-Vorde, 2702 Süd 18. Str.; Wm. Schluter, Unter-Vorde, 2301 Süd 19. Str.; Fred Brandes, Sekretär, 2425 Süd 24. Str.; Melchior Reis, Schatzmeister, 2115 Süd 16. Str.

Lehmann will Amerikaner helfen.

Leutnant Oscar Lehmann von Kompagnie A vom 4. Nebraska Regiment, beabsichtigt um seine Entlassung zu bitten, um sich der japanischen Armee anzuschließen. Hoffentlich bekommt es ihm so gut, wie er es ihm wünscht.

Selbstmordversuch.

Frau Nora Martin, eine Verkäuferin in einem Warenhaus, machte Samstag abend einen Selbstmordversuch, indem sie in ihrer Wohnung, 2510 Harney Str., Gift verschütete. Sie litt seit sie vor zwei Monaten von ihrem Mann geschieden wurde, an Schmerz. Man hofft, sie am Leben erhalten zu können.

**Emma Consolidated
Monster Chief Rice Oil**

Geologie weist den Weg

Dies ist der Tag des hoch entwickelten Bergwerks-Geologen. Die neuen großen Erzlager befinden sich in der Tiefe. Die alten betonen größtenteils am Grundflüß, daß Erzlager enthielt, die entweder auf oder nahe unterhalb der Erdoberfläche bis zu einem Grade abgebaut worden sind, wo sie anhördten und für verloren angehen wurden. Wissenschaft hat es sich zur Aufgabe, die Fortsetzung der unterbrochenen oder verschwundenen Erzlager anzuftinden; denn diese sind in Wirklichkeit nicht verloren gegangen, sondern sie sind bloß von Erdschichten „zudeckt“ worden. Gewaltige Erdschüttungen verursachten Erdstöße und Entzweitelung der Erzlager und große Mengen neuer Zellen legen sich in den so entstandenen Bruch.

Man beachte bloß die gegenwärtigen geologischen Entdeckungen und die nahezu augenblichlich dadurch verursachte Änderung in der Weise nach der Suche auf Erzlager. Wo in früheren Zeiten der unternehmungslustige Erzjuder gegen die Entscheidungen der Wüter der Schichten der zerstückelten Wege ankämpfte hatte auch für diese Mühsalen durch reichen Oberflächenhand belohnt worden war, da sich der Geologe die Geheimnisse der Tief unter der Oberfläche gelegenen Felsen und leitet mit fast mathematischer Genauigkeit tiefe Bergwert-Entwicklung bis zu dem Punkte der Entdeckung der verschütteten und hunderte Fuß tief liegenden Schätze.

So verlässlich und genau ist die Wissenschaft geworden, daß man mit Sicherheit annehmen kann, daß der moderne Geologe für jede Mine, die der alte Erzjuder in vergangenen Tagen gefunden hatte, heute hunderte neue Lager auffinden kann.

Emma Consolidated im Besitz des Reichs.

Emma Consolidated im Besitz des Reichs. Die neuen großen Erzlager befinden sich in der Tiefe. Die alten betonen größtenteils am Grundflüß, daß Erzlager enthielt, die entweder auf oder nahe unterhalb der Erdoberfläche bis zu einem Grade abgebaut worden sind, wo sie anhördten und für verloren angehen wurden. Wissenschaft hat es sich zur Aufgabe, die Fortsetzung der unterbrochenen oder verschwundenen Erzlager anzuftinden; denn diese sind in Wirklichkeit nicht verloren gegangen, sondern sie sind bloß von Erdschichten „zudeckt“ worden. Gewaltige Erdschüttungen verursachten Erdstöße und Entzweitelung der Erzlager und große Mengen neuer Zellen legen sich in den so entstandenen Bruch.

Die Verteilung der Studenten der Staatsuniversität findet in der Aula der Hochschule statt.

In der Samstagausgabe der Tribune kündigen wir an, daß der Ortsverband Omaha die Aufführung des Lustspiels „Pension Schölller“ durch den Schachklubverein der Staatsuniversität übernommen habe. Er mochte, aber er kam zu spät. Während die Verhandlungen im Gange waren, hatten die Studenten ihre Vorbereitungen bereits mit Prof. Hedding, Oberlehrer des Deutschen an der Omaha Hochschule, zum Abschluß gebracht, die Vorstellung Freitag abend, den 26. Jan., in der Aula der Hochschule zu geben. Dort wird sie also stattfinden und wir hoffen zuversichtlich, daß sie sich eines großen Erfolges erfreuen wird. Die Studenten möchten aber gerne unter den Aufsicht des Ortsverbandes Seffing's verübt werden. Um die Freitags abend unter großen Beifall im Theater der Staatsuniversität aufgeführt haben. Wir hoffen, daß sich in Nähe Gelegenheit dazu bieten wird.

Omaha Schweizerverein.

Unter zahlreicher Beteiligung wurde Sonntag, den 14. Januar, die Generalversammlung des Omaha Schweizervereins abgehalten. Die Wahl ergab folgendes Resultat: Fred Jungfer, Präsident; Solberger, Vize-Präsident; Jacob Raag, Sekretär; Emil Meyer, Schatzmeister. Als Finanzkomitee wurden Jelin, Hür und D. Elmer erwählt. Die Versammlung wurde kurz vor 5 Uhr geschlossen, worauf sich die Mitglieder noch Schweißgerat unterhielten.

Deutscher Damenverein.

Bei der letzten regelmäßigen Versammlung des Deutschen Damenvereins wurden die neuernannten Beamten durch die Ex-Präsidentin Frau Chas. Schaubert in ihre reich. Aemter eingesetzt. Nach der Versammlung regalierte die wieder erwählte Präsidentin Frau John Dahmke die Mitglieder mit Kaffee und Kuchen.

Präsidentwahl.

Am 9. Januar wurden in der Omaha Lodge Nr. 629, Deutscher Orden Hergart, folgende Beamten erwählt: Joseph Eustichus, Ober-Vorde, 2702 Süd 18. Str.; Wm. Schluter, Unter-Vorde, 2301 Süd 19. Str.; Fred Brandes, Sekretär, 2425 Süd 24. Str.; Melchior Reis, Schatzmeister, 2115 Süd 16. Str.

Lehmann will Amerikaner helfen.

Leutnant Oscar Lehmann von Kompagnie A vom 4. Nebraska Regiment, beabsichtigt um seine Entlassung zu bitten, um sich der japanischen Armee anzuschließen. Hoffentlich bekommt es ihm so gut, wie er es ihm wünscht.

Selbstmordversuch.

Frau Nora Martin, eine Verkäuferin in einem Warenhaus, machte Samstag abend einen Selbstmordversuch, indem sie in ihrer Wohnung, 2510 Harney Str., Gift verschütete. Sie litt seit sie vor zwei Monaten von ihrem Mann geschieden wurde, an Schmerz. Man hofft, sie am Leben erhalten zu können.

George Graham Rice
Metal-Bergwerks- und Oel-Wertpapiere
27 WILLIAM STR. NEW YORK